

Regierungsrat

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
so.ch

A-Post

Bundesamt für Energie BFE
3003 Bern

23. April 2024

Vernehmlassung zum Sachplan geologische Tiefenlager (SGT), Anhörung zur Streichung der Standortgebiete Jura Südfuss (JS), Südranden (SR) und Wellenberg (WLB) aus dem Ergebnisbericht zu Etappe 2 des SGT

Sehr geehrter Herr Direktor
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 9. März 2024 ersucht das Bundesamt für Energie die betroffenen Kantone um eine Stellungnahme zum überarbeiteten «Ergebnisbericht zu Etappe 2: Festlegungen und Objektblätter» (Entwurf vom 8. März 2024). Wir bedanken uns für diese Gelegenheit und reichen Ihnen fristgerecht unsere Stellungnahme ein.

Die Etappe 2 des Sachplans geologische Tiefenlager (SGT) hatte zum Ziel, die Auswahl für valable Standorte für ein geologisches Tiefenlager einzugrenzen. Mit dem Abschluss der Etappe 2 SGT wurden die Standortgebiete Jura Südfuss (JS), Südranden (SR) und Wellenberg (WLB) im November 2018 zurückgestellt. Sie wurden im Sachplan jedoch als Reservestandorte in der Abstimmungskategorie «Vororientierung» belassen. Der Kanton Solothurn ist durch das Standortgebiet Jura Südfuss (JS) betroffen.

Die weiteren erdwissenschaftlichen Untersuchungen in Etappe 3 bestätigten in der Zwischenzeit die Einengung auf die Standortgebiete Jura Ost (JO), Nördlich Lägern (NL) und Zürich Nordost (ZNO). Der planerische Schutz der Reservestandorte beurteilen die zuständigen Bundesstellen als unverhältnismässig. Als Folge der Überarbeitung des Ergebnisberichts zu Etappe 2 sollen nun die drei Reservestandorte aus dem Sachplan gänzlich entlassen werden.

Der Kanton Solothurn begrüsst die Schlussfolgerungen im überarbeiteten Ergebnisbericht der Etappe 2 des SGT und die damit verbundene Streichung des Standortgebiets Jura Südfuss (JS).

Freundliche Grüsse

IM NAMEN DES REGIERUNGSRATES

sig. Peter Hodel
Landammann

sig. Andreas Eng
Staatsschreiber